

Tag 6 | Freitag, 15. Januar 2021



LEBENS
ELIXIER
BIBEL



PARTNER-
SCHAFTLICH
TEILEN

Bibeltext zum Thema:

Ich danke meinem Gott, sooft ich euer gedenke – was ich allezeit tue in allen meinen Gebeten für euch alle, und ich tue das Gebet mit Freuden –, für eure Gemeinschaft am Evangelium vom ersten Tage an bis heute; und ich bin darin guter Zuversicht, dass der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollenden bis an den Tag Christi Jesu.

Philipper 1,3-6

Impuls

Wo wir auch hinschauen, finden wir Partnerschaften. Unsere Ehen und Familien leben von engen und liebevollen Beziehungen. Das sogenannte „Teambuilding“ wird im Berufsleben großgeschrieben und auch regionale christliche Gemeinden schätzen es, Projekte mit Gleichgesinnten zu verwirklichen. Nicht grundlos wird im Buch der Prediger (Kohélet) die Partnerschaft angepriesen: „So ist's ja besser zu zweien als allein; denn sie haben guten Lohn für ihre Mühe. Fällt einer von ihnen, so hilft ihm sein Gesell auf“ (Prediger 4,9-10). Gemeinsam etwas erreichen, für eine Sache eintreten, sich gegenseitig austauschen, stärken und bereichern – Partnerschaft kann lebensspendend sein.

Doch manchmal besteht die Gefahr, Partner ausschließlich als „Ressource“ zu betrachten – ob im finanziellen Sinn oder beispielsweise „nur“ als Gebetsunterstützer „abzustempeln“ – und nicht als „wahre Mitstreiter im Evangelium“ zu erkennen. Paulus zeigt in seinem Brief an die Gemeinde in Philippi: Ihre Verbundenheit dient der Sache, sprich, dass die „gute Arbeit“ vollendet wird. Hier ist die Partnerschaft am Evangelium Ausdruck einer Verpflichtung gegenüber Christus und des Wunsches, gemeinsam etwas zu bewegen.

Wir danken unseren Unterstützern, dass sie ihren Beitrag geleistet haben. Wir dürfen wie Paulus Gott loben, dass wir gemeinsam als Geschwister an Seinem Reich bauen dürfen – im Vertrauen darauf, dass Er alles vollenden wird.

Es geht letztendlich um die Ausbreitung der guten Nachricht, und dafür brauchen wir einander – als Leib Christi. Dies ist auch ein Grundgedanke der Evangelischen Allianz: ein Netzwerk, in dem viele Hände einander tragen, halten und das Evangelium partnerschaftlich teilen. Wir lernen voneinander und bereichern uns gegenseitig mit Wissen, mit Know-how, finanziellen Mitteln und Gebet. Im Miteinander gewinnen wir neue Perspektiven und eine tiefere Einsicht in den Willen Gottes. Mittelpunkt und Basis ist dabei stets das Wort Gottes.

Lob und Dank

Danke, himmlischer Vater, dass du uns in Liebe und Einheit zusammenbindest, während wir zusammenarbeiten.

Danke, Herr, für Ermutigung und Bereicherung, die wir im partnerschaftlichen Teilen erfahren.

Wir loben dich für unsere Partnerschaften! Wir nehmen diese als Geschenk von dir an.

Danke für die Evangelische Allianz in Deutschland und die Vielfalt an Gaben, Ideen und Erfahrung, die zu deiner Ehre in Zusammenarbeit eingesetzt wird.

Buße

Herr, vergib uns,

- wo wir Partner als selbstverständlich betrachtet haben. Schenke uns neue Wertschätzung füreinander
- wo wir verächtlich und eigennützig gehandelt haben. Erfülle uns neu mit Demut und lass uns unsere Partner achten.

Fürbitte

Himmlischer Vater, schenke uns eine frische Perspektive und Gelegenheiten, um neue Partnerschaften zu bilden. Berufe du Menschen in deinen Dienst, die leidenschaftliche Netzwerker sind!

Herr, wir bitten dich für die bestehenden, guten Partnerschaften, dass du sie stärkst, bewahrst und segnest.

Schenke du der Evangelischen Allianz in Deutschland ein großes Herz für Partnerschaften!

Wir bitten für uns, dass wir neu bereit sind, mit den Ärmsten und Schwächsten partnerschaftlich zu teilen.

Wir beten weiter

für die verschiedenen *Arbeitskreise der Evangelischen Allianz in Deutschland* und ihre Arbeit, deren Mitglieder und besonders die ehrenamtlichen Leiter:

Arbeitskreis Frauen unter der Leitung von Daniela Knaut

Arbeitskreis Frieden und Versöhnung unter der Leitung von Eberhard Jung

Arbeitskreis Gebet unter der Leitung von Detlef Garbers

Arbeitskreis Islam unter der Leitung von Dr. Reinhold Strähler

Arbeitskreis Kinder in Kirche und Gesellschaft, der sich neu formiert

Arbeitskreis Migration und Integration unter der Leitung von Dr. Detlef Blöcher

Arbeitskreis Politik unter der Leitung von Lisa Walter

Arbeitskreis Religionsfreiheit - Menschenrechte - verfolgte Christen unter der Leitung von Dr. Paul Murdoch

Arbeitskreis Soldaten unter der Leitung von Ernst-Udo Dickes

Arbeitskreis SPRING unter der Leitung von Armin Jans

Aufsichtsrat des Evangelischen Allianzhauses unter der Leitung von Theo Schneider

Clearing-Ausschuss unter der Leitung von Dr. Martina Kessler

Finanzausschuss unter der Leitung von Simon Schuh

Konferenzsausschuss unter der Leitung von Michael Eggert

Perspektivforum Behinderung unter der Leitung von Martina Königer

Spendenprüfzertifikatsausschuss unter der fachlichen Leitung von Klaus Brinkmann

Liedvorschläge

Herz und Herz vereint zusammen (CCLI 4343332)

Vater mach uns eins (CCLI 5183780)

Jesus, wir sehen auf dich (CCLI 4332958)

Kersten Rieder, Assistentin des Beauftragten der Evangelischen Allianz Deutschland in Berlin und Mitglied im Arbeitskreis Gebet der Evangelischen Allianz Deutschland

Spendenprojekt des Tages

Die PS auf die Straße bringen: Damit Arbeitskreise wirklich arbeiten können

In den aktuell 16 Arbeitskreisen ist viel Know-how und praktische Unterstützung gebündelt. Nur vier Beispiele:

Der **Arbeitskreis für Kinder in Kirche und Gesellschaft** koordiniert diakonische und missionarische Initiativen für Kinder. Dort findet ein Austausch von Informationen und Ergebnissen der Kinderforschung statt; von dort gibt es Initiativen, die Anliegen von Kindern in Kirche, Politik und Gesellschaft zu vertreten.

Das **PerspektivForum Behinderung** koordiniert und schult in Belangen des Miteinanders von Nicht-Behinderten und Behinderten in Gemeinden. In Tagungen tauschen sich Aktive in diesen Bereichen aus. Der **Arbeitskreis Migration und Integration** fördert unter anderem das Miteinander mit Migrantengemeinden.

Der **Arbeitskreis Islam** hat mehr als 20 Verteilschriften zu einzelnen Themen im Bereich des Islam erarbeitet. Die Unkenntnis ist groß und wir wollen helfen, dass die Weltreligion Islam verstanden wird, damit die damit verbundenen Herausforderungen besser angegangen werden können. Auch werden Personen und Organisationen, die im Bereich des Islam arbeiten, zum Austausch und zur gegenseitigen Ermutigung miteinander vernetzt. Der Arbeitskreis ist auch verantwortlich für das jährliche 30-Tage-Gebet für die islamische Welt.